



RUHESTÄTTE

PARKANLAGE

BEGEGNUNGORT



**FLENSBURGER
FRIEDHÖFE**

KONTAKT

FLENSBURGER FRIEDHÖFE

Anstalt des öffentlichen Rechts
Am Friedenshügel 45
24941 Flensburg

Telefon
Beratungszentrum: 0461 8586-17
Gärtnerei Friedenshügel: 0461 8586-23
Gärtnerei Mühlenfriedhof: 0461 8586-21

Fax: 0461 8586-14
E-Mail: friedhofsbuero@flensburg.de

www.flensburger-friedhoeфе.de
www.kontrolliertes-krematorium.de

Öffnungszeiten Beratungszentrum:

Montag bis Donnerstag
8:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Freitag
8:00 Uhr bis 12:30 Uhr

IMPRESSUM

Geschäftsführung:
Dipl.-Ing. Barbara Hartten

V.i.S.D.P
Torsten Kreß, Betriebsleiter

Redaktion:
Torsten Kreß,
Simona von Oepen

Layout:
hilgra · Büro für Graphik & Design
www.hilgra.de

Bildnachweis:
Torsten Kreß,
Pixabay,
Flensburger Friedhöfe



**FLENSBURGER
FRIEDHÖFE**

- 43 Hektar intakte Natur
- Friedenshügel (25 Hektar)
- Mühlenfriedhof (11 Hektar)
- Alter Friedhof (2,6 Hektar)
- Christiansenpark (4,2 Hektar)
- Besondere Denkmäler
- Themengrabstätten
- Zertifiziertes Krematorium

INHALT

Friedhof Friedenshügel	4
Mühlenfriedhof	6
Im Trauerfall	8
Dauergrabpflege	9
Krematorium	10
Klassische Grabstätten	11
Rosarium	12
Ginkgogarten	13
Spiralengang	14
Lavendelei	15
Wellenreich	16
Mediterraneum	17
Baumfrieden	18
Ruhehain	19
Rosengarten	20
Engelgrabfelder	21
Blättergarten	22
Kriegsgräber	23
Grabstätten für Kinder	24
Gräber anderer Religionen	25
Der Christiansenpark	26
Der Alte Friedhof	27
Unsere Natur	28
Ein Blick in die Glaskugel	29
Veranstaltungen	30

FRIEDHOF FRIEDENSHÜGEL

Die Ruhestätte inmitten der Natur

Der Friedhof Friedenshügel wurde nach dem Alten Friedhof und dem Mühlenfriedhof in den Jahren 1910/11 als dritter kommunaler Begräbnisplatz in Flensburg eingerichtet.

Am südwestlichen Stadtrand gelegen umfasst er heute ein Gelände von über 25 Hektar mehr als 12.000 Grabstellen.

Neben klassischen Grabstätten sind hier schön gestaltete Themengrabstätten mit besonderer Symbolik und Architektur zu finden.

Der Friedenshügel ist ein Spätwerk des Hamburger Architekten Wilhelm Cordes, der durch die Anlage und als Direktor des Ohlsdorfer Friedhofes (Haupt-

friedhof der Stadt Hamburg) Berühmtheit erlangte.

Unweit der Kapelle befindet sich das Beratungszentrum der Flensburger Friedhöfe, in dem Ihnen unser freundliches und kompetentes Team bei allen Fragen hilfreich zur Seite steht.



Besonderes
Denkmal:
Mausoleum
„Anthon“



- Historische Kapelle für bis zu 200 Trauergäste
- 25 Hektar
- 12.000 Grabstellen
- Hauptwege mit PKW befahrbar

LAGEPLAN



LEGENDE:

- Eingang
- WC Toilette
- P Parkplatz
- H Bushaltestelle
- Themengrabstätten
- U - Urnengräber
- UF - Urnenfeld
- URF - Urnendauergräber
- UGH - Urnengemeinschaftshain (anonym)
- 1. WK - Kriegsgräber 1. Weltkrieg
- 2. WK - Kriegsgräber 2. Weltkrieg
- VVN - Verfolgte des Naziregimes
- KA - Kinderabteilung
- N - Nischengräber

MÜHLENFRIEDHOF

Die Ruhestätte inmitten der Natur

Der Mühlenfriedhof ist die letzte Ruhestätte bedeutender Bürger; mit seinen vielen historischen Grabmalen und Plastiken spiegelt er Kunsthandwerk, Kultur und Geschichte der Stadt Flensburg wider.

Neben klassischen Grabstätten finden Besucher hier schön gestaltete Themengrabstätten mit

besonderer Symbolik und Architektur sowie historische Grabstätten mit auffälligen Grabmalen, wie Engel und Madonnen. Rundwege laden zu Spaziergängen ein.

In Themengrabstätten wie dem „Engel-Grabfeld“ ruhen sie unter den segnenden Händen eines Engels. Die Themengrabstätten

„Sternenfriedhof“ ist den totenborenen Kindern oder Fehlgeburten vorbehalten.

Im „Blättergarten“ ruhen Urnen in stilisierten Blättern aus Granitsteinen unter alten Bäumen und im Rosengarten unter Stammrosen.



- Historische Kapelle für bis zu 130 Trauergäste
- 11 Hektar
- 4.000 Grabstellen

LAGEPLAN



LEGENDE:

- Eingang
- WC Toilette
- P Parkplatz
- H Bushaltestelle
- Themengrabstätten
- R - Dauergräber
- A-C/E-G - Dauergräber
- N - Nischengräber
- UR - Urnen-Wahlgräber
- D - Diakonissen-Abteilung
- FR - Franziskaner-Abteilung
- U-I bis U-VII - Grabfelder „Engel“



IM TRAUERFALL

Kurzinfo:

- Kompetente Unterstützung im Beratungszentrum
- Vorsorge

Jeder Mensch geht seinen eigenen Weg, und ist doch behütet von den Seinen.

Wenn doch das Udenkbare eintritt

Im Trauerfall gibt es viele Aspekte zu berücksichtigen, von der Organisation der Bestattung bis hin zur Bewältigung des Verlustes. Es ist eine schwierige Zeit für alle Beteiligten und es ist wichtig, sich auf die Bedürfnisse und Wünsche der Hinterbliebenen zu konzentrieren.

Zunächst ist es wichtig, die Bestattung zu organisieren. Hierbei gibt es viele Entscheidungen zu treffen, wie die Art der Bestattung (z. B. Erd- oder Feuerbestattung), die Wahl des Bestattungsunternehmens, die Gestaltung der Trauerfeier und die Wahl des Grabes oder der Grabstätte.

Es kann hilfreich sein, Unterstützung von Freunden, Familienmitgliedern oder einem professionellen Bestatter zu suchen. Während der Trauerfeier und Beisetzung haben die Hinterbliebenen die Möglichkeit, Abschied zu nehmen und sich von ihrem geliebten Menschen zu verabschieden.

DAUERGRABPFLEGE

Wir kümmern uns darum...

Die Grabgestaltung und Pflege sind ein wesentlicher Teil des Trauerrials. Die Bepflanzung ist der Teil des Grabes, mit dem die Erinnerung fortlaufend und lebendig immer wieder bekräftigt wird. Die Verstorbenen sind ganz nah, wenn man ihre Lieblingsblumen pflanzt, gießt und die Pflanzen im Wechsel der Jahreszeiten pflegt.

Wenn Sie Ihr Grab nicht selbst pflegen können oder wollen, können Sie auch einen Dauergrabpflegevertrag mit uns abschließen. Lassen Sie sich von uns beraten. Wir stehen Ihnen mit Ideen und Vorschlägen zur Verfügung, beraten und unterstützen Sie und beantworten gern Ihre Fragen.

Doch wie gestaltet man ein Grab? Unsere Friedhofsgärtner bieten Ihnen eine Dauerbepflanzung mit Gehölzen und Bodendeckern sowie eine saisonal wechselnde Blumenbepflanzung des Grabes. Rufen Sie uns einfach an und vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Kurzinfo:

- Verträge mit langer Laufzeit
- Rundum-Sorglos-Paket
- Planbare Kosten
- Verlässliche Pflege

*Rundum sorglos...
Wir sind für Sie da.*



KREMATORIUM

Kurzinfo:

- Kommunale Einrichtung
- Hohe Qualitätsstandards
- Pietätvollster Umgang
- Angebot von Führungen

Auf dem Weg in eine andere Welt

Die Feuerbestattung ist keine Erfindung unserer modernen Gesellschaft. Die ältesten Aschefunde in Mitteleuropa stammen aus den Jahren 3500 bis 2500 v. Chr. In Flensburg wurde bereits 1937 in der großen Kapelle des Friedhofs Friedenshügel die erste Einäscherungsanlage der Region eingerichtet. 1996 wurde auf dem Friedhof Friedenshügel das Flensburger Krematorium in Betrieb genommen.

Alle Abläufe in unserem Krematorium sind von Achtung und Umsicht gegenüber den Verstorbenen und der Trauer ihrer Angehörigen bestimmt, und jede Handreichung geschieht in dem Bewusstsein, die Würde des Verstorbenen zu wahren.

Der Arbeitskreis kommunaler Krematorien (AKK) im Deutschen Städtetag hat unser Krematorium mit dem Gütesiegel „Kontrolliertes Krematorium“ ausgezeichnet. Es steht für hohe Qualitätsstandards, sichere Abläufe und sehr kurze Wartezeiten.

*Das Leben ist endlich,
die Liebe nicht.*

KLASSISCHE GRABSTÄTTEN

Grabstätten mit langer Tradition

Seit Jahrhunderten werden Verstorbene in klassischen Sarggräbern beigesetzt. Seit alters her ist aber auch die Feuerbestattung eine gebräuchliche Art der Beisetzung. Deshalb gibt es prinzipiell zwei Bestattungsformen auf unseren Friedhöfen: die Grabstätten für Körperbestattungen und die Grabstätten für Urnenbeisetzungen. Des Weiteren unterscheidet man zwischen Wahlgrabstätten und Reihengrabstätten.

Anonymer Urnengemeinschaftshain

Auf einer von großen Laubbäumen beschützten Lichtung auf dem Friedhof Friedenshügel liegt der anonyme Urnengemeinschaftshain. Hier finden Verstorbene in einem anonymen Urnengrab ohne persönliches Grabmal ihre letzte Ruhe. Die Bestattung findet ohne Anwesenheit der Angehörigen statt. Die genaue Lage des Grabes ist den Angehörigen nicht bekannt.

Kurzinfo:

- Sarggräber
- Urnengräber
- Anonymer Urnengemeinschaftshain
- Verschiedenste Themenfelder

*Menschen,
die wir lieben,
bleiben für immer.*



ROSARIUM

Kurzinfo:

- Pflegeloses Grab für Angehörige
- Keine eigene Grabgestaltung

Die Königin der Blumen

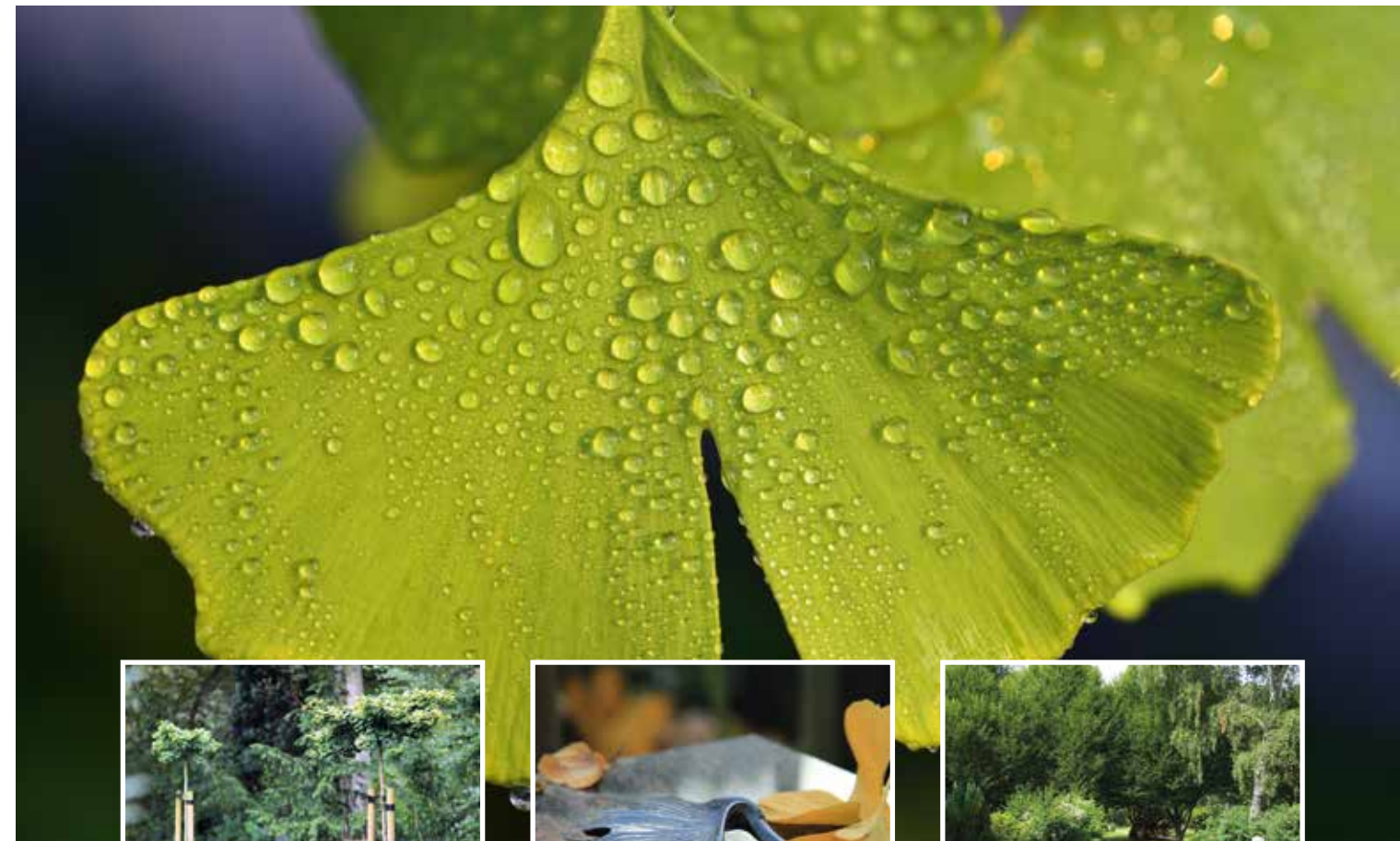
Im Rosarium auf dem Friedhof Friedenshügel verwandeln 1.500 Rosen in 15 klassischen Kollektionen die letzte Ruhestätte zu einem zauberhaften Garten der Erinnerung.

Es gibt das neue und das alte Rosarium, wobei das neue Rosarium mit einer besonderen Architektur in Verbindung mit der Rosenpracht besonders glänzt.

In den durch kreisförmige Rosenrabatten geborgenen Grabreihen werden die Urnen der Erde übergeben. Kubische Urnenquader aus rotem Granit kennzeichnen die Ruhestätten.

Die Daten des Verstorbenen werden vertieft eingraviert und überdauern die Ewigkeit. Stets vom Friedhofspersonal gepflegt, lebt die Erinnerung im duftenden Rosengarten weiter und lädt zum Erinnern und Gedenken ein.

*Die Liebe hält ewig,
wie die Schönheit
einer Rose
im Augenblick.*



GINKGOGARTEN

Der Baum der Ewigkeit

Der ursprünglich aus Asien stammende Ginkobaum ist eines der ältesten Lebewesen der Erde. In Asien wird er als Symbol des Ying-Yang verstanden und steht für Aktivität, Lebenskraft und Sanftheit.

Die weit über 1000 Jahre alt werdenden Ginkgobäume gelten, nicht erst seit Johann Wolfgang von Goethe sie mit seinem Gedicht „Ginkgo biloba“ bekannt gemacht hat, als Symbol der ewigen Freundschaft und Verbundenheit.

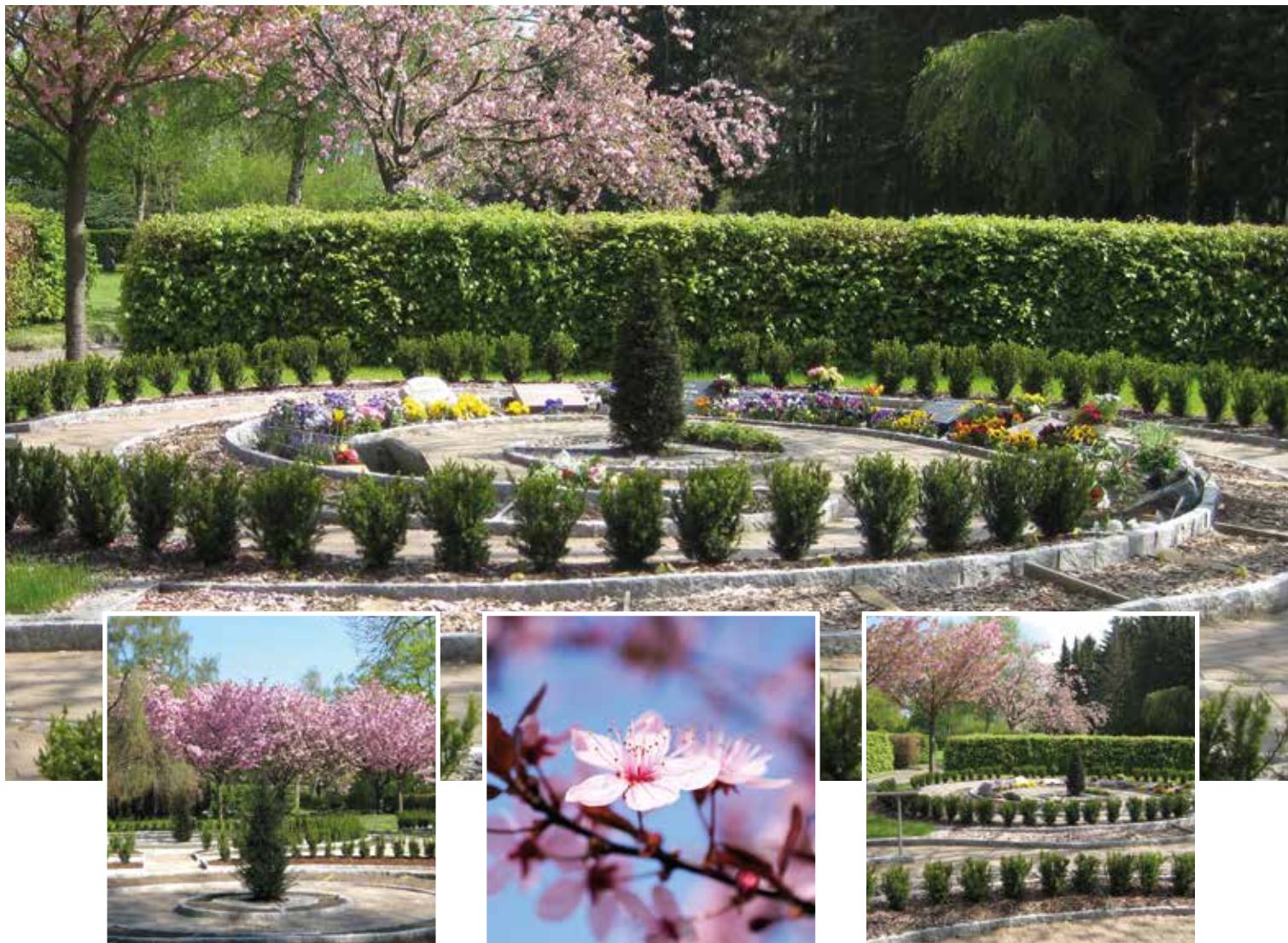
Die Urnenquader befinden sich in kreisförmigen oder quadratischen, mit Granitsteinen umfassten Grabflächen, die wie leicht angehobene Schollen im sie umgebenden Friedhof treiben.

Stilvoll ergänzt durch ein silbernes Ginkgoblatt mit den persönlichen Daten des Verstorbenen werden die Urnen vor den Quadern der Erde übergeben.

Kurzinfo:

- Pflegeloses Grab für Angehörige
- Daten der Verstorbenen auf Gemeinschaftsgrabmal

*1000 Jahre
Freundschaft und
Verbundenheit.*



SPIRALENGANG

Kurzinfo:

- Freie Auswahl zwischen den Spiralen
- Belegung der Reihe nach
- Zweistelliges Urnengrab

Verbunden in der Wiederkehr

Die Spirale ist eines der mächtigsten Symbole und steht für die Einheit von Denken und Sein, von Leben und Tod, aber eben auch für Wiederkehr und Erneuerung.

Seit vorgeschichtlicher Zeit steht die Spirale für Wiederkehr und Erneuerung, für die Unendlichkeit und den ewigen Kreislauf aus Leben und Tod. Ihre Windungen symbolisieren die Zeit, endlos und in ständiger Bewegung.

Der Spiralengang ist ein modernes Grabfeld. Die Spiralen sind mit Eiben, dem heiligen Baum, bepflanzt. Die Eibe ist seit Jahrtausenden in vielen Kulturen ein heiliger Baum. In der Naturmythologie stellt die Eibe die Verbindung zum Jenseits her. Nach der Urnenbeisetzung kann die Grabstätte mit einem Kissenstein gekennzeichnet und nach eigenen Vorstellungen bepflanzt werden.

*Nichts ist endlos,
alles kehrt wieder.*



LAVENDELEI

Ein Duftparadies in Lila

Im Herzen des Friedhofs Friedenshügel befindet sich die Lavendelei. Angelegt als blühende Spirale steht der Lavendel als Sinnbild für Reinheit und Erinnerung. Zur Blütezeit verströmen mehr als 500 Lavendelpflanzen einen aromatischen Duft und laden in malerischer Atmosphäre zum Verweilen und Gedenken ein.

Die Spirale – als Ausdruck der Wiederkehr – verläuft zum Mittelpunkt der Lavendelei und mündet bei der steinernen Sonnenuhr, die die Vergänglichkeit des menschlichen Lebens symbolisiert.

Die in Kantensteinen eingefassten Urnenreihengräber können mit einem Kissenstein belegt und nach eigenen Vorstellungen bepflanzt werden.

Kurzinfo:

- Zweistelliges Urnengrab
- Eigene Grabgestaltung möglich

*Einatmen. Ausatmen.
Das Leben hat einen
besondereren Duft.*



WELLENREICH

Kurzinfo:

- Belegung der Reihe nach
- Zweistelliges Urnengrab

Lebenslinien in der Weite der Unendlichkeit

Wellenförmig angelegte Urnenreihengräber werden durch Gräserstreifen durchbrochen, deren Halme sich sanft im Wind wiegen.

Die Urnenwellen dieses reizvoll angelegten Urnengrabfeldes auf dem Friedhof Friedenshügel symbolisieren die unterschiedlichen Lebenslinien der Menschen; das Wellenreich steht für Weite und Unendlichkeit und soll auch den maritimen Charakter Flensburgs symbolisieren.

In den Urnenwellen befinden sich mit Granitkantensteinen eingefasste Urnenreihengräber für bis zu zwei Urnen, die mit einem Kissenstein belegt und nach eigenen Vorstellungen bepflanzt werden können.

*Wenn die Zeit endet,
beginnt die Ewigkeit.*

MEDITERRANEUM

Letzte Ruhe unter südlicher Sonne

Die mediterrane Lebensart zeigt sich in einer Ruhe und Gelassenheit sowie der Art, das Leben etwas leichter zu nehmen. Sie ist gleichbedeutend für Sehnsucht nach Sonne, Wärme und freundlichen Farben.

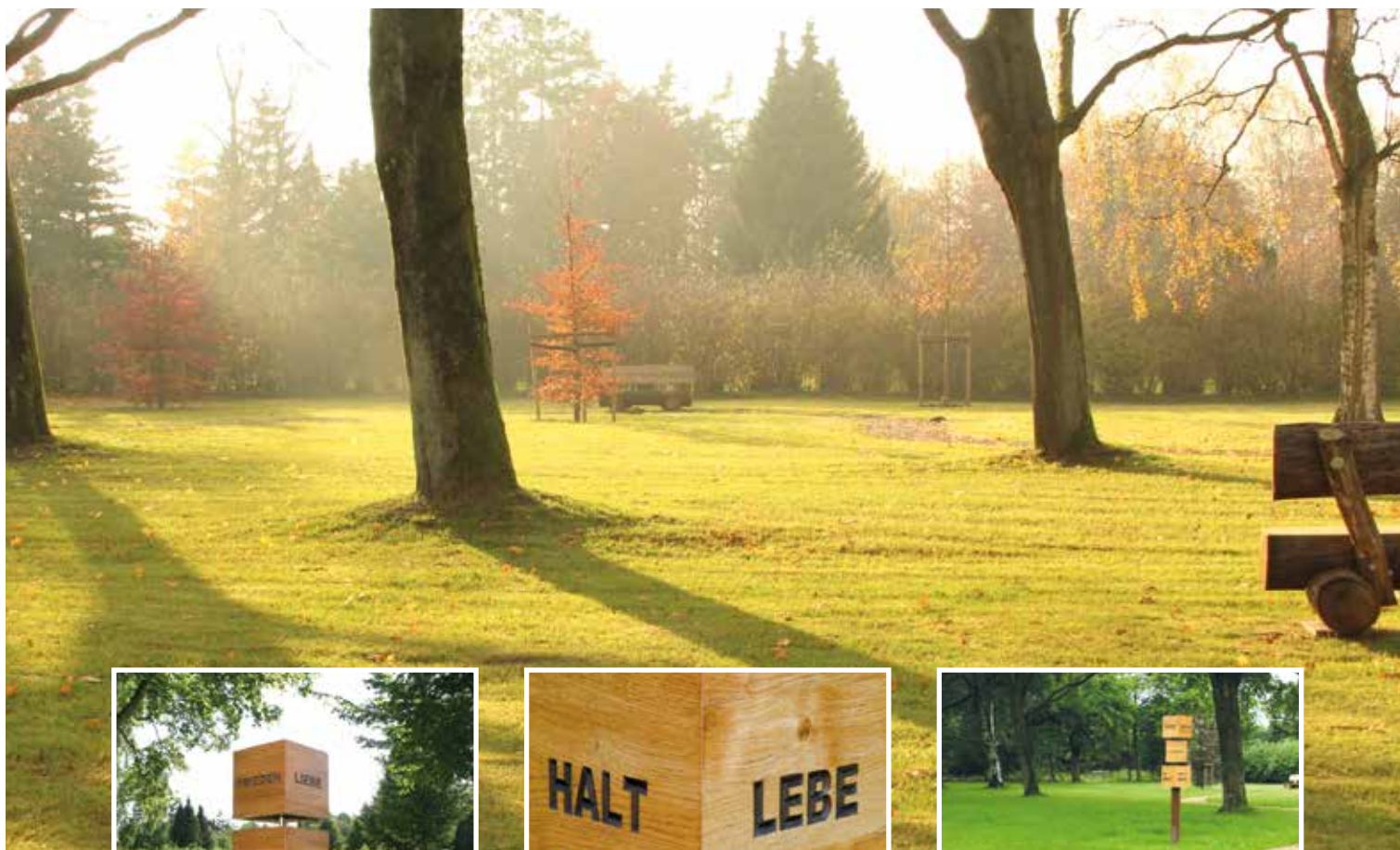
Es dominieren Erd- und Pflanzenfarben in allen Schattierungen sowie die Farben von Himmel und Meer. Der warme Farbton der gebrannten Erde harmonisiert hervorragend mit der grünen Farbe der Umgebung.

Die Verwendung von Materialien wie Holz, Eisen und natürlich gebrannter Erde sowie Terrakottavasen und -töpfe runden das Gesamtbild ab. Ebenso gehören verschiedene mit Hanfpalme, Pampasgras und Palmlilie bepflanzte Dekorationsartikel zum mediterranen Gesamtkonzept. Die Bepflanzung der Grabreihen besteht u. a. aus Blaukissen, Thymian, Bleiwurz und Marocco-Kamille.

Kurzinfo:

- Beisetzung erfolgt in Urnenerdammern
- Zweistelliges Urnengrab
- Südliches Gefühl
- Warme Farbtöne
- Friedhofspflege

*Gute Menschen
gleichen Sternen,
sie leuchten besonders.*



BAUMFRIEDEN

Kurzinfo:

- Entpflichtet von der persönlichen Grabpflege
- Der Baum und die Grabstätte sind frei wählbar
- Es können beliebig viele Stellen erworben werden

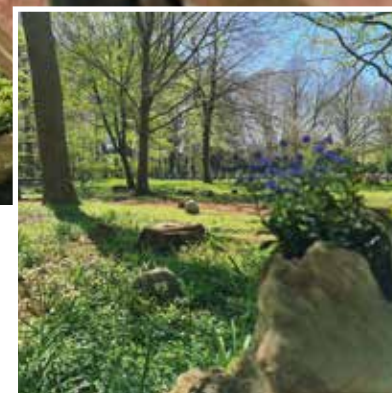
Halt und Ruhe in der Natur

Ein Wald ist ein Platz der Stille und der Klarheit. Hier kommt man hin, um sich zu entsinnen, sich zu entspannen, aber auch, um sich auszu-ruhen. Im Schatten von 70 Jahre alten Kastanien, Ahornen und Birken liegt eine außergewöhnliche Ruhestätte.

Als ein zentrales Element gilt die hölzerne Stele mit drehbaren Holz-würfeln. Hier können Angehörige ihrer Trauer Ausdruck verleihen, ihren Emotionen mit Worten begegnen und Botschaften hinterlassen.

Die aus Baumstämmen gestalteten Bänke laden zum Verweilen ein. Gedanken können wie die Bäume selbst hier verwurzeln und über-dauern.

*Deine Spur führt
in unser Herz.*



RUHEHAIN

Unter Bäumen Ruhe finden

Unser Ruhehain ist ein besonderer Teil des Friedhofs, der sich immer größerer Beliebtheit erfreut. Hier werden Grabstätten in einem wald-ähnlichen Umfeld angelegt, umgeben von Bäumen, Sträuchern und Wiesen.

Die Idee hinter einem Ruhehain ist es, den Hinterbliebenen einen Ort der Ruhe und Besinnung zu bieten, an dem sie sich in der Natur auf-halten können und ihre Verstorbenen in einer natürlichen Umgebung betauern können.

Der Ruhehain ist die ideale Alternative zum Grabfeld Baumfrieden. Wer eine naturbelassene Baumgrabstätte vorzieht und dennoch nicht auf den barrierefreien Zugang zum Grab für Angehörige verzichten möchte, trifft hier die richtige Wahl, in einer natürlichen Umgebung Abschied von Verstorbenen zu nehmen und die Trauer in einer ent-spannten Atmosphäre zu verarbeiten.

Kurzinfo:

- Ideale Alternative zum Baumfrieden
- Naturbelassene Grabstätte
- Barrierefreier Zugang

*Wir lassen nur
die Hand los,
nicht den Menschen.*



ROSENGARTEN

Kurzinfo:

- Entpflichtet von der persönlichen Grabpflege
- Daten der Verstorbenen auf einem Gemeinschaftsgrabmal

Unter Rosen in einer wunderschönen Anlage

Der Rosengarten liegt an prominenter Stelle, gut erreichbar auf dem Mühlenfriedhof und spielt mit den Kontrasten zwischen den Rosen.

Das Symbol der unvergänglichen Liebe, der Schönheit und des ewigen Kreislaufs von Werden und Vergehen.

Das Grabfeld ist eingefasst von Natursteinpflaster mit der Umrandung der dreieckigen Grabfelder aus Cortenstahl, die einen deutlichen farblichen, aber auch einen stilistischen Kontrast zur Umgebung setzen.

*Die Rose ist das
Symbol der Liebe.*



ENGELGRABFELDER

Frieden finden im Schutz eines Engels

Die Engelsgräber auf dem Mühlenfriedhof gehören zu den ersten Themengrabstätten der Flensburger Friedhöfe. Die Grabfelder sind besonders für ihre beeindruckenden Engelsfiguren bekannt, die oft mit Flügeln dargestellt sind und den Übergang der Verstorbenen in den Himmel symbolisieren.

Das Engelgrabfeld ist ein Ort der Ruhe und Besinnung und ist ein wichtiger Teil des kulturellen Erbes des Mühlenfriedhofs.

Hier ruhen die Verstorbenen in halbkreisförmig angelegten Urnengräbern im segnenden Antlitz einer Engelsstatue, die die Hoffnung auf die Auferstehung symbolisiert und gleichzeitig zu sagen scheint:

„Auch im Tode bist Du nicht allein.“

Kurzinfo:

- Belegung erfolgt im Grabfeld der Reihe nach
- Zweistelliges Urnengrab

Von Engeln behütet.



BLÄTTERGARTEN

Kurzinfo:

- Belegung erfolgt im Grabfeld nach Wunsch
- Zweistelliges Urnengrab

Wie ein Blatt am Baum des Lebens

Dieses besondere Grabfeld besteht aus in Blattform angelegten Urnenschollen, die um einen alten Baumbestand herum angelegt sind.

Die Blätter stehen für die Endlichkeit und den Herbst des Lebens, die Vielzahl der Blätter symbolisieren das Eine als Teil des Ganzen.

Die Blätter sind mit Granitkantensteinen eingefasste Urnengräber, die für bis zu zwei Urnen angelegt sind.

Sie sind mit einem Kissenstein belegt und können nach eigenen Vorstellungen bepflanzt werden.

*Das Blatt als
Zeichen des Lebens.*



KRIEGSGRÄBER

Unter Bäumen Ruhe finden

Kriegsgräber sind Gräber von Soldaten, die im Krieg gefallen sind. Auf den Flächen der Flensburger Friedhöfe sind Kriegsgräber und Gedenkstätten errichtet, um den gefallenen Soldaten zu gedenken und ihre Erinnerung zu bewahren. Die Gräber sind bei uns im Großteil in Massengräbern angelegt.

Die Kriegsgräber haben eine besondere Bedeutung, da sie an Menschen erinnern, die ihr Leben im Kampf für ihr Land und ihre Ideale gegeben haben. Viele Kriegsgräber sind auch ein Symbol für die Einheit und Solidarität zwischen Nationen und Völkern.

Um sicherzustellen, dass Kriegsgräber in angemessener Weise erhalten bleiben, gibt es spezielle Organisationen, wie beispielsweise den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, der sich um die Pflege und Instandhaltung von Kriegsgräberstätten kümmert, und auch wir leisten unseren Beitrag dazu.

Kurzinfo:

- Pflege durch das Friedhofspersonal

*Den Gefallenen
zu gedenken, ist eine
Ehre in Dankbarkeit.*



GRABSTÄTTEN FÜR KINDER

Kurzinfo:

- Kindergrabstätten
- Grabstätten für Tot- und Fehlgeburten

„Schaue nicht nach unten, wie willst Du sonst die kleinen, hell leuchtenden Sterne sehen?“

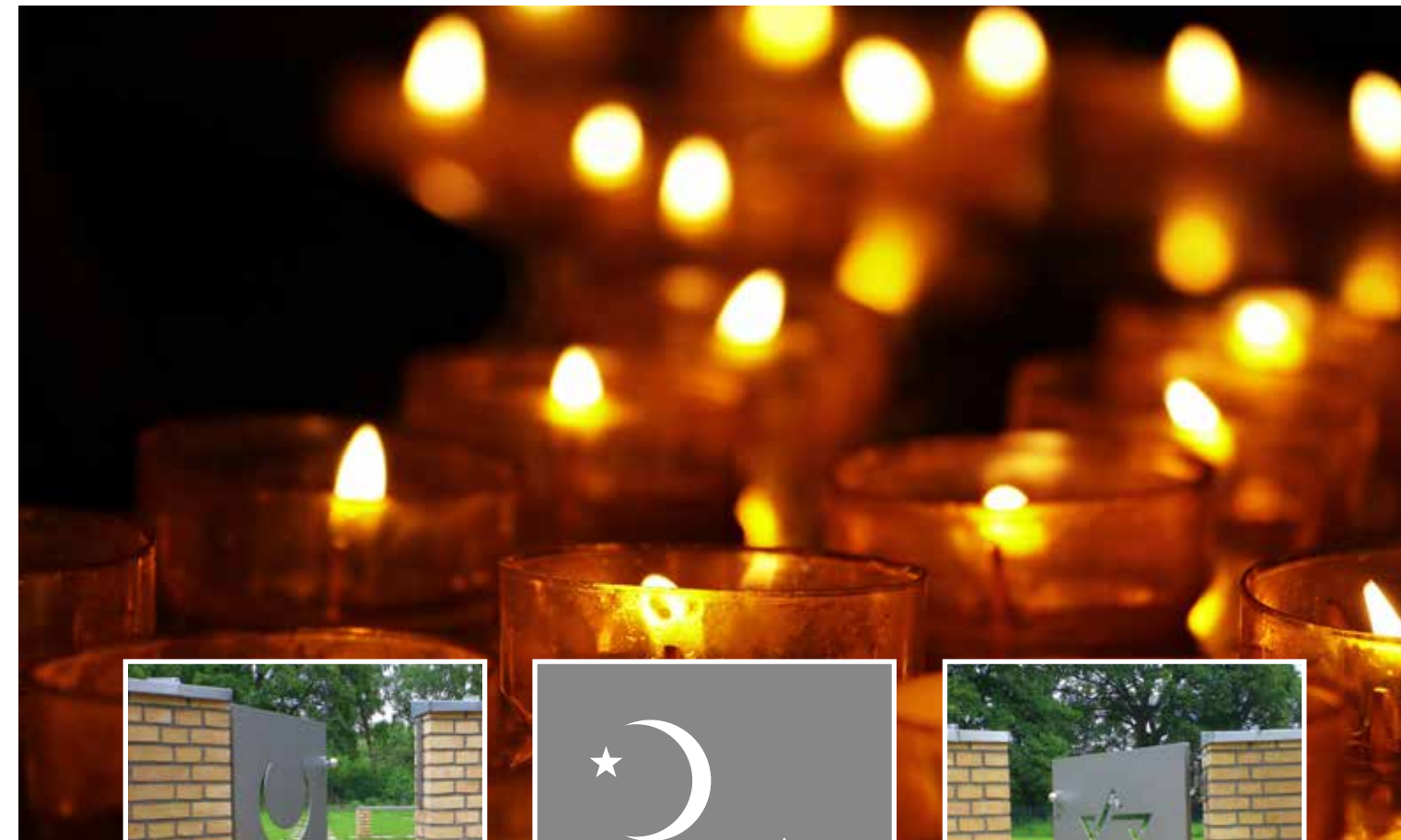
Sterne, die nicht leuchten konnten



Wenn kleine Menschen vor der Zeit gehen müssen, ist das ganz besonders tragisch. Eltern, Geschwister und Angehörige brauchen deshalb einen besonderen Ort, an dem sie ihrem Kind gedenken können, um das Unfassbare zu verarbeiten.

Unweit des Haupteingangs des Friedhofs Friedenshügel finden Sie eine Anlage zur Bestattung von Kindern. Angehörige haben die Wahl zwischen Gräbern mit und ohne Grabpflege.

Auf dem Mühlenfriedhof am Nebeneingang Mühlenstraße liegt das Grabfeld für Tot- und Fehlgeburten. Die Anlage wird durch die Diakonissenanstalt Flensburg betreut. Eltern von stillgeborenen Kindern können hier zwischen einer individuellen Beisetzung oder einer anonymen Bestattung neben anderen Kindern wählen. An einem Gedenkstein kann ein Stern mit dem Namen des Kindes angebracht werden.



GRÄBER ANDERER RELIGIONEN

Orte vielfältiger Kulturen

Die Flensburger Friedhöfe sind überkonfessionelle Begräbnisstätten. Hier finden Menschen mit christlicher, jüdischer und muslimischer Glaubenszugehörigkeit genauso ihre letzte Ruhe, wie Menschen, die keiner Kirche oder Religionsgemeinschaft zugehörig sind.

Bei muslimischen Begräbnissen steht für die vom Koran vorgeschriebene rituelle Waschung des Verstorbenen ein Waschraum zur Verfügung. Vor Beisetzung kann ein Totengebet direkt am Grab von einem Podest gesprochen werden.

Bei jüdischen Begräbnissen sind die Sarggräber mit dem Fußende Richtung Jerusalem ausgerichtet. Sie genießen Ewigkeitsrecht. Der jüdische Friedhof gehört der jüdischen Gemeinde Flensburg und wird von ihr gepflegt.

Kurzinfo:

Jüdische Grabstellen

- Nach jüdischem Bestattungsritual
- Ewigkeitsrecht
- Fußende Richtung Jerusalem

Muslimische Grabstellen

- Waschraum zur Verfügung
- Kopf des Verstorbenen in Richtung Mekka
- Ausschließlich Sarggräber

DER CHRISTIANSEN PARK

Ein Ort für Entdecker und Entschleuniger

Der Christiansenpark in Flensburg ist ein wunderschöner öffentlicher Park, der auf einer Fläche von 4,2 Hektar angelegt ist. Er wurde 1820 von Andreas Christiansen jun. durch die Zusammenlegung des Christiansen-Gartens und des Stuhrgartens zu einem großen Park zusammengefügt.

Der Park ist ein beliebter Ort für Spaziergänge, Jogging, für Entdeckungen und bietet seinen Besuchern eine Vielzahl von Aktivitäten.

Ein spannendes Merkmal des Christiansenparks ist, dass er eine Vielzahl von Flora und Fauna beherbergt, welches für die Region einzigartig ist.

Der Park hat viele seltene Pflanzenarten, darunter einige, die vom Aussterben bedroht sind. In den Teichen des Parks leben verschiedene Arten von Fröschen und Molchen.



Besonderes
Denkmal:
„Mumiengrotte“



- Reine Parkanlage
- Teichanlagen
- Spielplätze
- Verweilzonen
- Eiszeitmuseum
- Kutscherhaus mit Remise

DER ALTE FRIEDHOF

So viel Geschichte und kolossale Monumente

1813 wurde der „neue allgemeine Begräbnisplatz“, damals noch vor den Toren Flensburgs gelegen, feierlich eingeweiht. Der 2,6 Hektar große Friedhof mit seiner klassizistischen Kapelle von Axel Bundsen war der erste der drei städtischen Friedhöfe. Seit 1953 finden hier keine Beerdigungen mehr statt, doch prägen nach wie vor zahlrei-

che historische Grabstätten mit wertvollen Denkmälern, der zurückgekehrte Idstedt-Löwe und alter Baumbestand das Bild.

Auf dem Altern Friedhof Flensburg finden sich Gräber von vielen bedeutenden Persönlichkeiten der Stadtgeschichte, darunter Politiker, Künstler und Gelehrte.

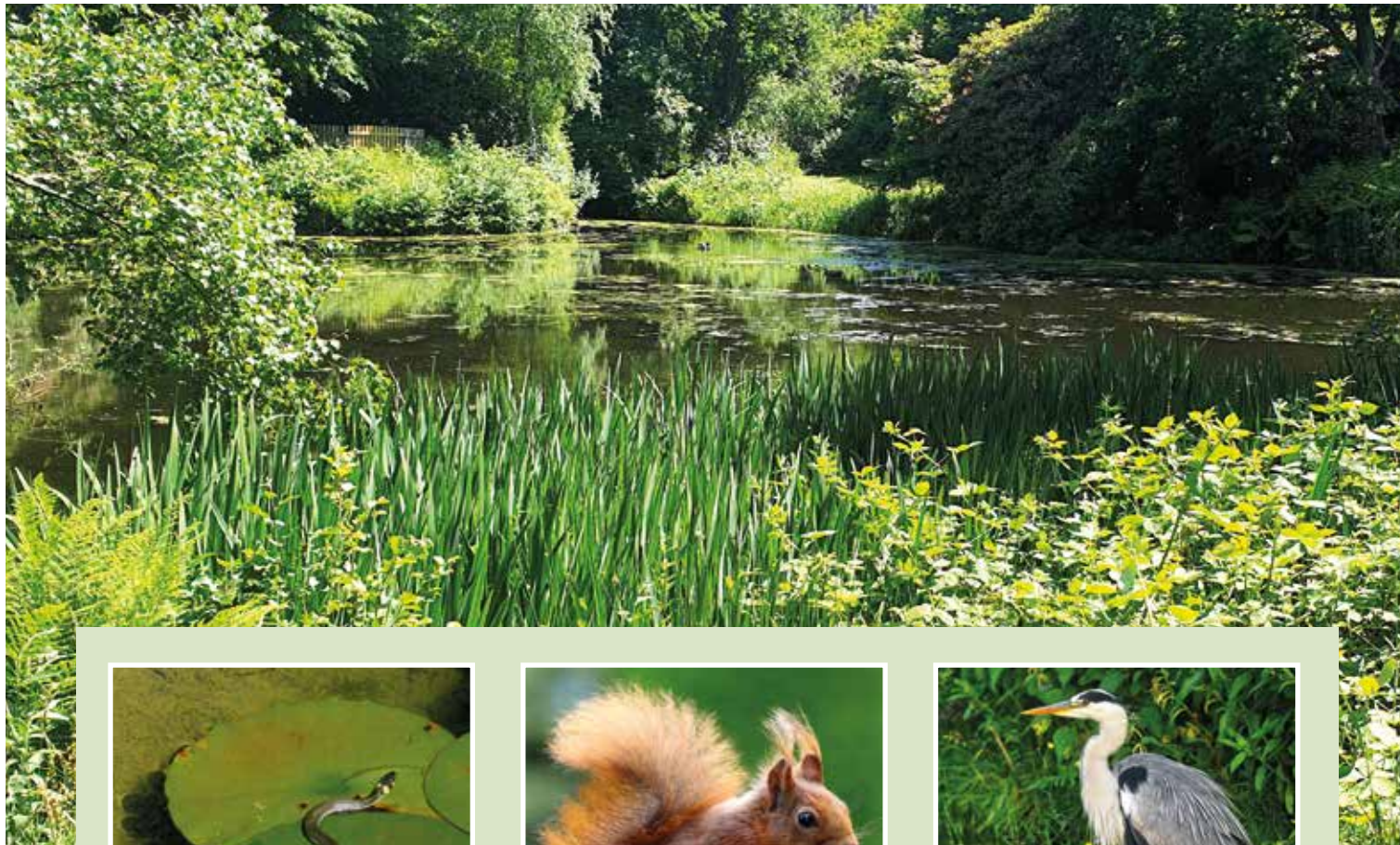
Der Friedhof wird heute auch für kulturelle Veranstaltungen genutzt, wie beispielsweise Führungen sowie kleine Konzerte und Lesungen. Er ist ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Erbes der Stadt Flensburg und ein Ort der Erinnerung und des Gedenkens.



Besonderes
Denkmal:
„Christiansen-
Gruft“



- Friedhofsumriss wie ein Sarkophag
- Christiansendenkmal
- Historische Grabstätten
- Besonderer Baumbestand



UNSERE NATUR

*Unsere
„Fantastic Five“
warten darauf,
entdeckt zu werden.*

- Viele Grünflächen
- Teichanlagen
- Spazierwege
- Verweilzonen

Entdecken Sie die grüne Lunge Flensburgs

Die Natur auf unseren Parkfriedhöfen und im Christiansenpark bietet Ihnen nicht nur eine unglaubliche Vielfalt an Lebensräumen und Arten, sondern auch zahlreiche Möglichkeiten, sich zu entspannen und zu erholen.

Ob beim Wandern, Radfahren oder einfach nur beim Spazierengehen – unsere intakte Natur gibt Ihnen die Möglichkeit, sich vom Stress des Alltags zu entfernen und neue Energie zu tanken.

Doch der Natur-Erlebnisraum der Flensburger Friedhöfe ist nicht nur für uns Menschen wichtig, sondern auch für das ökologische Gleichgewicht. Jede Art erfüllt eine bestimmte Funktion im Ökosystem und trägt zur Erhaltung der Artenvielfalt bei. Daher ist es uns besonders wichtig, unsere Naturareale zu schützen und zu erhalten, um diese wunderbare Vielfalt noch lange zu erleben. Begeben Sie sich doch einmal ohne Vorbehalte auf eine spannende Exkursion.



EIN BLICK IN DIE GLASKUGEL

Unsere Visionen für eine harmonische Zukunft

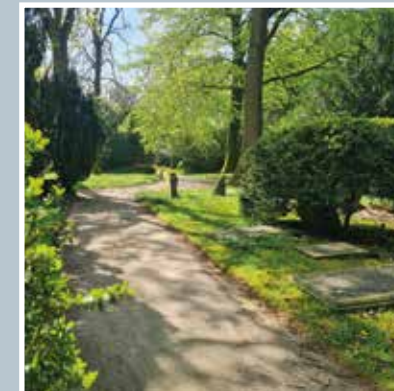
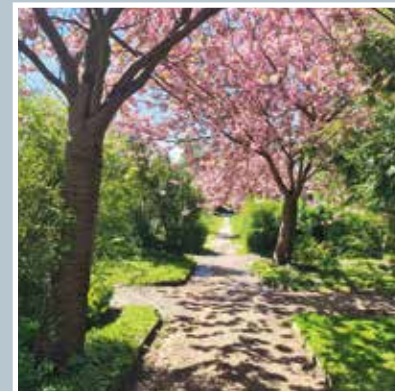
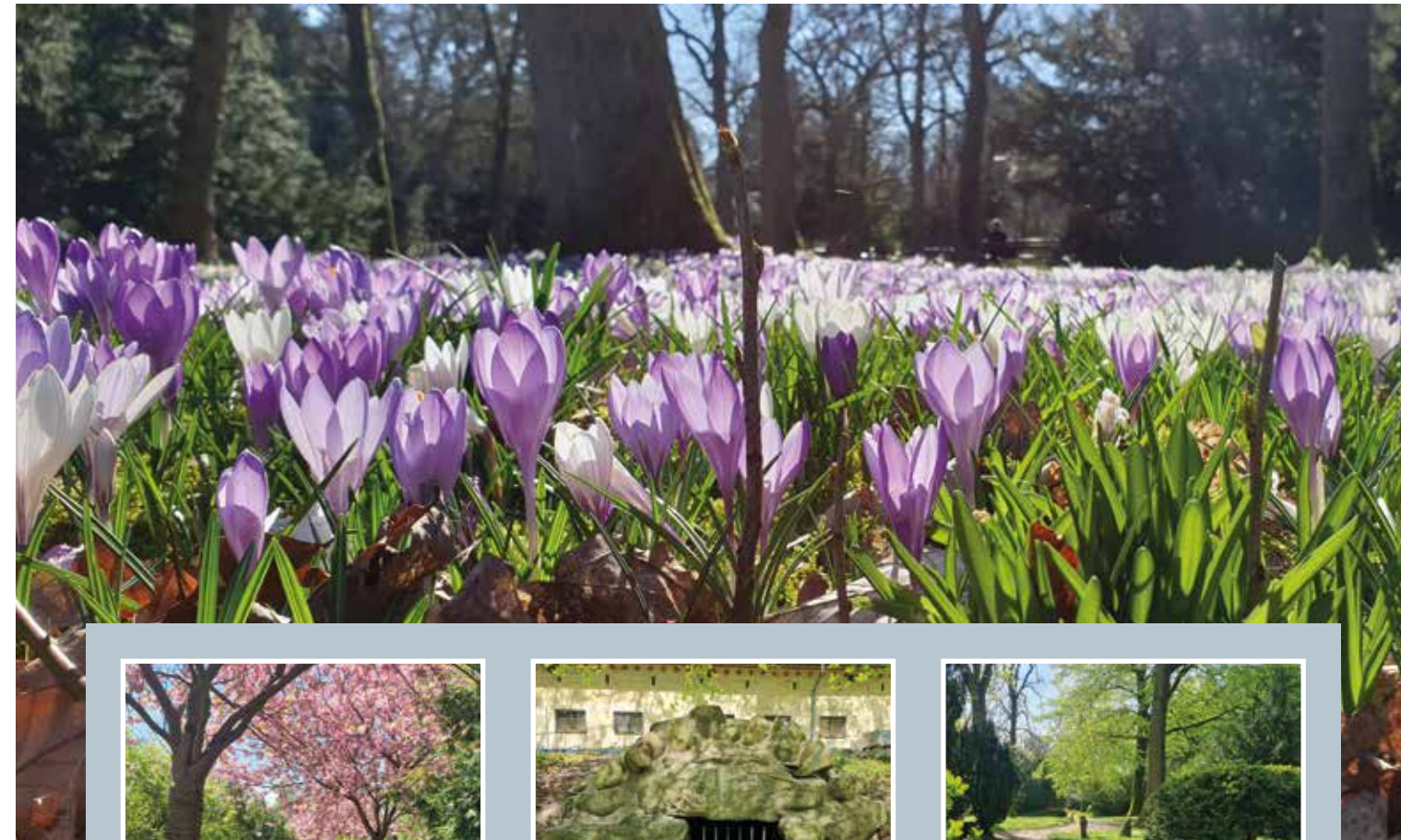
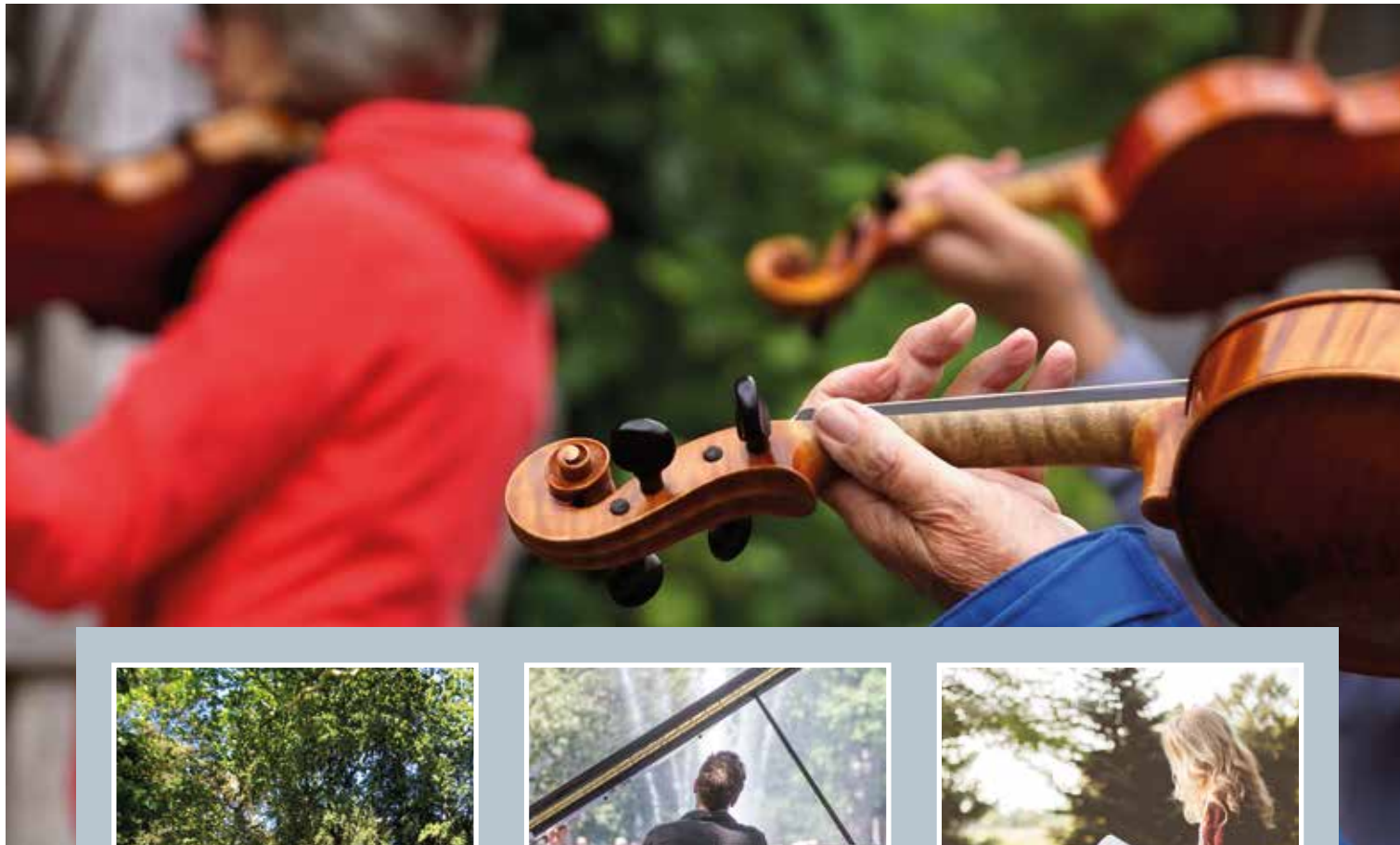
Moderne Friedhöfe können auf verschiedene Arten entwickelt werden, um den Bedürfnissen und Wünschen der Gesellschaft gerecht zu werden.

Unsere Friedhöfe sollen so gestaltet werden, dass sie ökologisch nachhaltig sind und den Bedürfnissen der Umwelt gerecht werden. Das bedeutet beispielsweise, dass biologisch abbaubare Särge oder Urnen verwendet werden, die keine schädlichen Chemikalien enthalten.

Wir werden auch digitale Technologien nutzen, um die Erfahrungen der Besucher nachhaltig zu verarbeiten. Beispielsweise möchten wir mit unserem Social-Media-Kanal, QR-Codes oder anderen digitalen Markierungen, den Besuchern mehr Informationen über die Natur, die Denkmäler und über besondere Gegebenheiten auf unseren Arealen geben. Aber wir haben noch viele, weitere Ideen.

*Wir möchten uns
im Sinne der Kultur
weiterentwickeln.*

- Leise Veranstaltungen
- Ausstellungen
- Führungen
- Lichtarchitektur



VERANSTALTUNGEN

*Leise an unsere
Verstorbenen
denken und sie
damit ehren.*

Ein Ort des Miteinanders

Veranstaltungen auf dem Friedhof sollen Ihnen und auch uns eine gute Möglichkeiten bieten, die Bedeutung unserer Friedhöfe als Orte des Gedenkens, der Trauer und des Abschieds zu erhöhen. Wir möchten, diese Orte erlebbar machen, mit Pietät und dem Respekt gegenüber den Verstorbenen, die Würde des Ortes immer beachtend.

Ein „Gartenfest“ auf dem Friedhof kann eine Möglichkeit sein, um die Schönheit des Friedhofs als Ort der Ruhe und des Friedens zu feiern. Die Gäste können zusammenkommen, um Musik zu hören, Essen zu teilen und die Natur auf dem Friedhof wahrzunehmen.

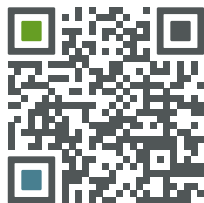
Kulturelle Veranstaltungen, wie leise Konzerte, Lesungen, Ausstellungen und auch Hochzeiten, können hier stattfinden und dazu beitragen, das Bewusstsein für die Bedeutung des Friedhofs als Ort des Gedenkens und der Kultur zu erleben.

- Lesungen
- Leichte Musik
- Vorträge
- Laternen-Spaziergänge

Friedhofsführungen sind für uns eine gute Möglichkeit, um die Geschichte und Bedeutung unserer Friedhöfe zu entdecken und zu verstehen. Eine Führung nimmt die Teilnehmer mit auf eine spannende Zeitreise in eine interessante Vergangenheit.

Alle Veranstaltungen, die bei uns auf den Friedhöfen stattfinden, sollen dazu beitragen, unsere Friedhöfe als Orte des Lernens und des Wissens zu verstehen. Hier können die Teilnehmer viel über Themen wie Trauerbewältigung, Bestattungspraktiken und natürliche Nachhaltigkeit lernen.

Warum sollen sich auf den wunderschönen Arealen nicht auch Liebende das „Ja-Wort“ geben? Wir möchten Verbindungen schaffen zwischen Liebe und Leben zu Trauer und Tod.



www.flensburger-friedhoeфе.de